

Die Tarifforderung steht!

12. November 2018. Nachdem alle bezirklichen Tarifforderungen für die Textil- und Bekleidungsindustrie ihre Forderungen zur nächsten Tarifrunde diskutiert und verabschiedet haben, hat der Vorstand der IG Metall die Gesamtforderung für die westdeutsche Textil- und Bekleidungsindustrie beschlossen.

Die IG Metall fordert:

- **5,5 Prozent MEHR Lohn, Gehalt und Ausbildungsvergütung, bei einer Laufzeit von 12 Monaten**
- **Neuer Tarifvertrag Altersteilzeit mit besserer Quote und höherer Aufzahlung**
- **Gespräche über tarifliche Wahloptionen: zusätzliche freie Tage gegen Teile von Einkommenserhöhungen**

Die Beschäftigten haben mehr verdient!

Es ist fair, dass sich die Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen bei Textil und Bekleidung wieder erhöhen. Viele Firmen melden Probleme bei der Suche nach neuen Beschäftigten und Auszubildenden. Mehr Geld ist ein Anreiz die Branche attraktiver zu machen.

Alle Prognosen für die wirtschaftliche Entwicklung in Deutschland gehen auch für 2019 von einem Wirtschaftswachstum aus.

Der Altersteilzeittarifvertrag hat sich bewährt!

Die Beschäftigten in der Branche sind hohen Arbeitsbelastungen ausgesetzt. Die Möglichkeit eines vorzeitigen Zugangs in den Ruhestand ist sinnvoll und notwendig. Deswegen muss die Anspruchsquote erhöht werden. Das Gleiche gilt für eine Erhöhung der Aufzahlung.

Meine Zeit – mein Leben!

Die Anforderungen von Beschäftigten an ihre Arbeitszeit verändern sich immer stärker. Zum Teil gibt es Notwendigkeiten z. B. in einem Jahr weniger zu arbeiten. Dazu wollen wir mit dem Arbeitgeberverband Gespräche führen. Es geht um ein tarifliches Recht der Beschäftigten, freiwillig Einkommenserhöhungen in zusätzliche freie Tage umzuwandeln.

Jetzt gemeinsam für gute Arbeit – und IG Metall Mitglied werden!